



© Harald Wenzel-Orf

Lutz Rathenow liest

»Trotzig lächeln und das Weltall streicheln«

Mittwoch, der 27.11.2024, 18.30 Uhr

Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz, Wittgensteiner Str. 1, 01896 Pulsnitz

In Zusammenarbeit mit der Bücherstube Zeiger in Pulsnitz

#kanonverlag

Lutz Rathenow – Mein Leben in Geschichten

Am Mittwoch, dem 27.11.2024, um 19 Uhr lädt der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. zu einer Lesung des Journalisten und Schriftstellers Lutz Rathenow in den Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz ein.

Rathenow wurde 1952 in Jena geboren, schrieb Lyrik und Prosa für Kinder und Erwachsene und gehört zu den bedeutenden DDR-Oppositionellen. Zu seinem 70. Geburtstag legte der Autor seinen literarischen Lebenslauf vor. Der Klappentext des Buches beschreibt den Inhalt mit folgenden knappen Sätzen: „Von der frühen Kindheit bis in hohe politische Ämter erzählt Lutz Rathenow von einem Leben zwischen Kunst und Politik. Mal magisch, mal realistisch, stets liebevoll. Sein Blick auf rassistische Ressentiments, unaufgearbeitete DDR-Prägungen, enttäuschte West-Projektionen und ihr Wegreden im Alltag ist scharf. Seine Erinnerungen an Weggefährten sind freundschaftlich, skeptisch und innig. Seine starken Heldinnen verblüffen ebenso wie die rasanten Ortswechsel zwischen Jena, Berlin oder Montevideo.“

Lutz Rathenow und seine Frau Bettina, geborene Herschel haben immer einen Koffer in Pulsnitz. Diese familiäre Bindung macht die Lesung mit dem Buchuntertitel „Trotzig lächeln und das Weltall streicheln“ zu etwas Besonderem. Unterstützt wird die Veranstaltung durch die Bücherstube Zeiger und die Sächsische Landesbeauftragte für die Aufarbeitung der SED-Diktatur in Dresden. Alle Interessierten sind sehr herzlich eingeladen.